

Geschätzte Eltern,
liebe Musikschülerinnen und Musikschüler!

Ich darf Sie auf diesem Wege informieren, dass nunmehr die Richtlinien für den Musikschulbetrieb ab 15. Februar vorliegen. Diese gelten für alle oberösterreichischen Landesmusikschulen und die Musikschule der Stadt Linz.

Erfreulicher Weise ist in weiten Bereichen der Musikschule wieder Präsenzunterricht möglich. Allerdings unter besonderen Einschränkungen, die in vielen Belangen den Vorgaben des Regelschulwerkes entsprechen.

Ich werde im Folgenden schlagwortartig über die ab kommendem Montag, 15.2.2021 gültigen Musikschule-Regulative informieren.

— **Alle damit einhergehenden Detailinformationen sind am besten in direktem Einvernehmen mit der Musikschullehrkraft abzustimmen.**

Ich wünsche auf diesem Wege alles Gute für den Start in das Musikschule-Sommersemester und hoffe – so wie wohl alle – dass sich die Situation in den kommenden Wochen spürbar entschärft und normalisiert.

- **Ab kommendem Montag, 15. Februar werden alle Instrumentalfächer wieder im Präsenzunterricht angeboten. Die Teilnahmevoraussetzungen im Überblick:**

+ Kinder im **Vorschulalter** (bis 6 Jahre) benötigen weder Mund-Nasenschutz noch einen Test

+ Kinder im **Volksschulalter** können die Musikschule (Instrumentalunterricht genauso wie EMP, Singschule und den Südwind-Gruppenunterricht) besuchen, wenn sie in der Volksschule an den wöchentlichen Corona-Tests teilnehmen. Für diese Altersgruppe gilt in der Musikschule generell – also auch im Unterricht – der Mund-Nasenschutz. Ausgenommen sind Blasinstrumente-SchülerInnen: diese dürfen den Mund-Nasenschutz selbstverständlich abnehmen.

— + Kinder und Jugendliche der **Sekundarstufe 1** (also im Regelfall 1.-4. Klasse Mittelschule oder Gymnasium) und der **Sekundarstufe 2** (also im Regelfalls 5.-8. Klasse Gymnasium, Oberstufengymnasien, Berufsschulen etc.) können die Musikschule besuchen, wenn sie an den wöchentlichen Schultests teilnehmen und im Musikschulunterricht Mund- und Nasenschutz (bzw. FFP2-Maske ab 14 Jahren) tragen.

Ausnahme: Schüler/innen, die ein **Blasinstrument erlernen oder in Sologesang** unterrichtet werden, müssen in jenen Wochen, in denen zwischen Schultest und Musikschulstunde mehr als rund zwei Tage vergangen sind, in der Musikschule im Beisein der Lehrkraft **einen „Nasenbohrer-Schnelltest“** machen. (Wobei ein Regelschultest vom Mittwoch in der Musikschule auch noch freitags anerkannt wird). Diese „Nasenbohrer-Schnelltests“ werden von der Musikschule kostenfrei

bereitgestellt. Liegt das negative Testergebnis vor, können die getesteten Schüler/-innen den Mund-Nasenschutz (bis 14 Jahre) bzw. die FFP2-Maske (ab 14 Jahren) zum Unterricht abnehmen.

Wichtig: Diese Blasinstrumente-Schüler/-innen benötigen im Alter von 10 – 14 Jahren benötigen eine **Einverständniserklärung** der Eltern; das entsprechende Formular ist auf der Musikschule-Homepage unter musikschule.linz.at downloadbar.

+ alle erwachsenen **Musikschüler/-innen** müssen für den Präsenzunterricht jedes Mal einen **öffentlich-anerkannten negativen Corona Test** beibringen (keine Selbsttests), der – analog der Freitestregelung für Friseure – nicht älter als **48 Stunden** sein darf.

Wenn jemand eine ärztliche Bestätigung über eine in den letzten 6 Monaten erfolgte Infektion (mit Antikörperbildung) beibringt, entfällt die Notwendigkeit eines aktuellen Corona -Test.

Für alle erwachsenen Schüler/-innen und Jugendlichen ab 14 Jahren gilt die FFP2-Maskenpflicht im Unterricht; ausgenommen bei Blasinstrumenten und Sologesang.

- auch die **Sing- und Rhythmusschule, der Musikgarten, die Elementare Musikpädagogik, das Instrumentenkarussell, die Musiktheorie** und der **Südwind-Gruppenunterricht** können endlich wieder mit Präsenzunterricht starten.

Die Gruppen werden ähnlich wie im Regelschulwerk im „**Schichtbetrieb**“, **also mit halber Gruppengröße und 14-tägig**, unterrichtet. Wie dieser „Schichtbetrieb“ genauer aussieht, darüber informiert die zuständige Lehrkraft. Das Singen ist dabei momentan noch nicht möglich, aber immerhin vielerlei rhythmisch-musikalische und kreative Aktivitäten und Übungen.

+ Bei Kindern im **Volksschulalter** gilt die **Teilnahme an den Corona-„Nasenbohrertests“ in den Volksschulen** als „Eintrittsschein“ zum Sing- und Rhythmusschulunterricht; der Mund-Nasenschutz ist wie in den Volksschulen vorgeschrieben.

+ **Kinder im Vorschulalter** (bis 6 Jahre), benötigen **keine Tests** und auch keinen Mund-Nasenschutz.

+ Die aktive Mitwirkung von **Eltern bzw. Begleitpersonen in einer Musikgarten-Unterrichtsstunde** erfordert analog der „Friseur-Regelung“ die Beibringung eines offiziell-anerkannten **negativen Corona-Tests, der nicht älter als 48 Stunden sein darf**. Zudem das Tragen einer FFP2-Maske während der Unterrichtseinheit.

- Die **Chöre, Orchester und Ensembles** müssen leider weiterhin (voraussichtlich bis Ostern) **auf die Rückkehr in den Präsenzunterricht** warten.

• Noch vier allgemeine Informationen:

+ wie bereits erwähnt, wird die spezielle Situation selbstverständlich bei der Schulgeldberechnung für das nunmehrige Sommersemester berücksichtigt.

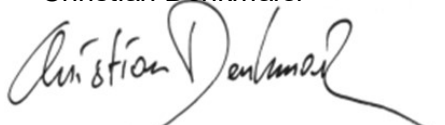
+ der Stundenplan für alle Fächer ist so zu adaptieren, dass zur Einhaltung der geltenden Ausgangsbeschränkungen alle Schüler/-innen um spätestens 20 Uhr zuhause sein können

+ Eltern und Begleitpersonen sollen laut aktuellen Vorgaben die Musikschule nur dann betreten bzw. im Musikschulgebäude bzw. den Zweigstellen nur dann auf ihr Kind warten, wenn absolut keine andere Möglichkeit besteht; dass dabei das Tragen einer FFP2 Maske vorgeschrieben ist, sei nur am Rande untermauert.

+ das Musikschule-Servicecenter steht mit Beginn des Sommersemesters wieder zu den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung. Was immer Sie via Email (musikschule@linz.at) oder telefonisch (0732/7070-1816) regeln können, klären Sie bitte auf diesem Wege.

Ein paar schwierige Wochen stehen uns wohl noch bevor. Ich hoffe aber und bin zuversichtlich, dass wir trotz der schwierigen und widrigen Umstände ein gutes Sommersemester zuwege bringen Für Ihre/eure diesbezügliche Unterstützung bedanke ich mich ganz besonders!

Herzliche Grüße
Christian Denkmaier


(Direktor der Musikschule Linz)